



# Sammlung Theaterzettel

**Im weißen Rößl**

**Blumenthal, Oscar**

**1914-01-25**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Großherzoglich Hof- und National-Theater Mannheim

65

## Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 25. Januar 1914

# Im weißen Rössl

Lustspiel in drei Aufzügen von Oskar Blumenthal  
und Gustav Kadelburg

Regie: Emil Hecht

### Personen:

Josepha Voglhuber, Wirtin zum „Weißen Rössl“	Marianne Rub
Leopold Brandmayer, Zählkellner	Alfred Landory
Wilhelm Giesecke, Fabrikant	Emil Hecht
Ottilie, seine Tochter	Margarete Köckeritz
Charlotte, seine Schwester	Julie Sanden
Walter Hinzemann, Privatgelehrter	Hans Godeck
Klärchen, seine Tochter	Poldi Dorina
Dr. Otto Siedler, Rechtsanwalt	Alexander Kökert
Artur Sülzheimer	Harry Liedtke
Loidl, Bettler	Paul Tietzsch
Kesi, seine Nichte	Jenny Hotter
Assessor Bernbach	Maximilian Herbst
Emmy, seine Frau	Helene Leydenius
Rätin Schmidt	Renne Leonie
Melanie Schmidt	Paula Bindee
Forstrat Kracher	Karl Schreiner
Ein Hochtourist	Georg Köhler
Reisender	Max Steudemann
Kathi, Briefbotin	Jda Baro
Franz, Kellner	Hermann Kupfer
Ein Piccolo	Elise Gerlach
Mirzi, Stubenmädchen	Lydia Pfahl
Mali, Köchin	Elise de Lanf
Martin, Hausknecht	Paul Bieda
Joseph, Hausknecht	Hans Burger
Der Portier im „Weißen Rössl“	Marcel Brom
Der Portier zur Post	Franz Lippert
Der Portier zum grünen Baum	Otto Schmöle
Der Portier zur Rudolphshöhe	Julius Ekmayer
Ein Dampferkapitän	Meinhard Maur
Sepp, Gebirgsführer	Walter Dieau
Ein Bootsmann	Bernhard Müller
Eine Bäuerin	Rosa Möhring
Ein Bauernknabe	Christine Zisch

Ort der Handlung: Das Salzkammergut

### Pause nach dem ersten Akte

Kasseneröffnung 7<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr      Anfang 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr      Ende 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

### Eintritts-Preise

Estrade	Mk. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 4.—
Parkett 1. Abteilung (Sperrethe)	„ 3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe	„ 3.50
Parkett 2. Abteilung (Sperrethe)	„ 2.50	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 53—80)	„ 3.50
Parkett 3. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.50	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	„ 2.—
Parkett 4. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.—	Empore 2. Reihe	„ 2.—
Parkett 5. Abteilung (hinterer Raum)	„ 0.50	Empore 3. Reihe	„ 1.—

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).  
Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tage der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und nachmittags 3—6 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5, und im Zeitungs-Kiosk.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater: 28. Vorstellung im Abonnement €  
Neu einstudiert:

25. Januar 1914

Der Rosenkavalier

Anfang 5 Uhr

Im Hoftheater:

Montag, 26. Januar (S 29, kleine Preise) Medea

Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr